Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 59 (1972)

Heft: 4: Erziehung : autoritär oder antiautoritär? : Beiträge zur Klärung des

Autoritätsbegriffes und zur Analyse dergegenwärtigen Autoritätskrise

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Neue Erkenntnisse ...

für die Erziehungspraxis nutzbar gemacht!

Irmgard Haas



Heute ist es anders

Neue Erkenntnisse über die Probleme mit Jugendlichen (von 10-20 Jahren). 215 Seiten. Leinen, Fr. 13.80.

«Die Autorin, die über eine fast 20jährige Erfahrung verfügt, behandelt in moderner, offener Weise u. a. Fragen der Autorität des Erwachsenen, der Erziehung zur Selbständigkeit, der Grenzen der modernen Erziehung, der Verbote, der Geschlechtserziehung usw. Das Prinzip von gestern "Du sollst nicht denken, du sollst gehorchen" wird abgelehnt, indem gerade das eigene Denken gefördert werden soll. Es werden Wege aufgezeigt, wie der Erwachsene zur heute so kritisch eingestellten Persönlichkeit des Jugendlichen Zugang findet und wie zur Lösung der Probleme während der Pubertätsjahre beigetragen werden kann. (Schweiz. Lehrerzeitung) – «Ein erfreuliches, ein wichtiges und ein ungemein praktisch anwendbares Buch der Erziehungshilfe.» (Schulblatt der Stadt Zug)

Franz-Josef Mohr



Von Noten, Schularbeiten und anderen Überraschungen

127 Seiten, Leinen, Fr. 9.80

«Der Verfasser hat in geradezu beispielhafter Weise versucht, die wichtigsten Methoden darzustellen, wie man mit Schulschwierigkeiten (etwa ab 12 Jahren) fertig wird; wie man mit einem Kind sprechen soll, wie man es zur richtigen Konzentration führen, wie man Mutlosigkeit aufheben und ein Erfolgserlebnis herbeiführen, wie man 'Faulheit' aktivieren und Lernen in ein Spiel verwandeln kann. Vor allem bemüht sich der Autor immer wieder klarzumachen, daß die Schule zwar wichtig ist, daß gute Schulnoten aber noch lange nicht über die wirklichen Fähigkeiten des Kindes Aufschluß geben. – Wir möchten das klug und amüsant geschriebene Buch allen Eltern und vor allem auch den Lehrern empfehlen.» (Das Neue Buch, Bonn)

Jean Le Du



Katechese und Gruppendynamik

Ein praktisches Werkbuch für Gruppenkatechese. 109 Seiten, mit Marginalien. Broschiert, Fr. 16.80

Die gutgemeinte Bemühung vieler Seelsorger, die Glaubenswahrheiten aus ihrem Fachjargon in eine allgemeinverständliche, volkstümliche Sprache zu übertragen, führt allzuoft nicht zum gewünschten Erfolg. Besonders nicht bei jungen Leuten. Dieses Buch bietet einen konkret praktischen Ansatz, wie Gruppengespräche als Katechese an Jugendlichen zu führen sind. Es zeigt die Gefahren im Verhalten des Gruppenleiters, aber auch die Möglichkeiten, die in der Gruppendynamik liegen. Es möchte den Erziehern helfen, den ausdrücklichen Sinn des gesprochenen Wortes und die Funktion, die sich daraus ergibt, zu unterscheiden. Diese Forschungsarbeit dürfte für Katecheten, Geistliche und Gruppenleiter von großem Interesse sein.

Rex-Verlag, 6000 Luzern 5

alles klebt mit

KP 1/71

Konstruvit

Sonderangebot für Schulen

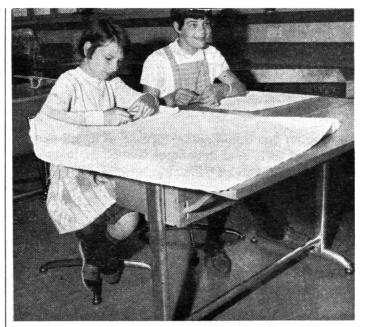
Grosspackungen zu 500 g und 1 kg, für Handarbeitsunterricht in den Schulen.

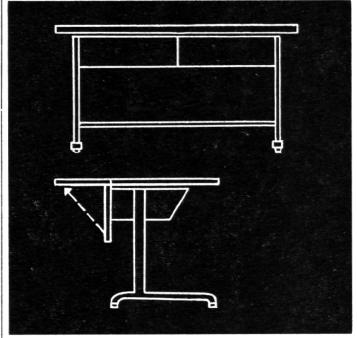
Mit der Ausgussdüse können die Stehdosen auf einfache Art immer wieder nachgefüllt werden.

Verkauf durch den Fachhandel und durch Baumann+CoAG, Papeterieartikel, 8703 Erlenbach/ZH Telefon 01/900926

Bastelzentrum Bern, Zibelegässli 16, 3001 Bern Telefon 031/22 06 63







Ein Tisch, den man pflegen darf

Wo Handarbeiten ausgeführt werden, geht es selten ohne Schrammen ab. Mitunter in den Fingern, weit häufiger noch in der Tischplatte. Der LIENERT-Handarbeitstisch ist auf solche Beanspruchung hin hergestellt. Zähes Buchenholz, mit Kunstharz getränkt und unter hohem Druck gepresst, ist den mannigfachsten Angriffen gewachsen. Und sieht ausserdem stets sauber und neu aus. Die fröhliche Note liefert ein bunter Inlaid- oder Hatema-Belag.



B. Lienert Eisenwarenfabrik 8840 Einsiedeln Zur Klostermühle Tel. 055/61723



Horw bei Luzern

Auf Beginn des Schuljahres 1972/73, d. h. auf den 28. August 1972, sind in unserer Gemeinde folgende Lehrstellen neu zu besetzen:

4 an der Primarschule

2 an der Oberschule

(Abschlußklassen)

2 an der Sekundarschule

3 an der Arbeitsschule

(Mädchenhandarbeit)

Die Besoldung ist im ganzen Kanton einheitlich nach dem neuen Dekret vom 29. 11. 1972 geregelt. Die Familienzulage beträgt Fr. 660.-, die Kinderzulage Fr. 480.-.

Auswärtige Dienstjahre werden angerechnet.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen das Rektorat zur Verfügung.

Telefon 041 - 42 19 20

Wir würden uns über Ihre Bewerbung freuen. Senden Sie diese mit den üblichen Unterlagen bitte bis spätestens am 4. März 1972 an den Präsidenten unserer Schulpflege, Herrn Rudolf Huber, Sonnhügel, 6048 Horw.

25-145276

Katholische Primarschule Gossau SG

Wir suchen auf Frühjahr 1972 (Schuljahrbeginn am 24. April)

zwei Lehrkräfte

für die Unterstufe (1., 2. Klasse).

Im Bereich der Möglichkeit stehen auch

Stellvertretungen

vom 24. April bis 3. Oktober 1972.

Die anwachsende Schülerzahl bedingt die Anstellung eines zweiten

Turnlehrers

oder einer

Turnlehrerin

Befähigung für Schwimmunterricht ist erwünscht.

Diese Lehrstelle kann auf Herbst 1972, eventuell schon im Frühjahr angetreten werden. Gehalt gemäß neuem kantonalem Lehrerbesol-

dungsgesetz plus angemessener Ortszulage. Unsere Schule ist mit über 1200 Schülern die drittgrößte Primarschule im Kanton St. Gallen und steht in ständiger Aufwärtsentwicklung.

Wir bitten um Einreichung von Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen an den Schulratspräsidenten Herrn Dr. A. Häfliger, Redaktor, Fliederstraße 13, 9202 Gossau.

25-145270



Für die 1.- und 2.-Klässler unseres Ferienortes suchen wir

Lehrer / Lehrerin

Wir bieten zeitgemäßen Lohn nach neuer Skala. Eine günstige 2-Zimmerwohnung steht für Sie bezugsbereit.

Auskunft erteilt Ihnen gerne der Präsident der Schulpflege, Herr Hans P. Bättig, Haus Martha, 6354 Vitznau.

Schulhefte sind unsere Spezialität

Seit 45 Jahren fabrizieren wir Schulhefte für alle Fächer für jede Schulstufe für jeden Verwendungszweck

Sehr große Auswahl in Lagersorten

prompt lieferbar

Ernst Ingold + Co. AG

Das Spezialhaus für Schulbedarf

3360 Herzogenbuchsee Telefon 063 - 5 31 01

Wir kaufen laufend

Altpapier und Altkleider

aus Sammelaktionen

Borner AG, Rohstoffe 8500 Frauenfeld

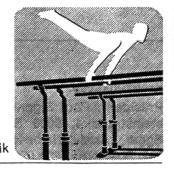
Telefon 054 - 7 62 25 / 26 / 27

Aldera Eisenhut AG Küsnacht ZH

Turn-, Sport- und Spielgerätefabrik Tel. 051 - 90 09 05

Fabrik Ebnat-Kappel

Sämtliche Geräte nach den Vorschriften der neuen Turnschule Direkter Versand ab Fabrik



Neu im Verlag Hans Huber Bern Stuttgart Wien

Marie Meierhofer

Frühe Prägung der Persönlichkeit

Psychohygiene im Kindesalter



1971, 192 Seiten, 30 Abbildungen, kartoniert Fr. 19.–

Ernst Bieri, Dr. phil., Bern

Die Gestaltung des ersten Sprech- und Leseunterrichts

Sprachheilpädagogische Erkenntnisse und ihre Anwendung

- Teil 1: Sprechtechnischer Lehrgang. 1971, 24 S. mit eingestecktem Notenheft, kartoniert
- Teil 2: Fibel «Gut hören-sehen, reden und lesen» 1971, 64 Seiten, kartoniert
- Teil 3: Kommentar zum 1. und 2. Teil. 1971, 60 S., kartoniert

Alle 3 Teile zusammen in Kartonfutteral, Fr. 36.— Die Teile sind nicht einzeln erhältlich

Der Verfasser entwickelt Pestalozzis Lehre von den Sprachtönen zu einem sprechtechnischen Lehrgang, der sich auf den ganzheitlichen Auffassungsweg der Spräche, Öhr und Auge, stützt und zuerst die Zungenspitzenartikulation fördert. Damit zeigt er einen sichern Weg, wie die Sprache allgemein zu verschönern ist, wie akustisch unerweckte und sogar sensorisch schwer gestörte Schüler zu genauem Erkennen und Registrieren der Sprache und deutlichem Sprechen geführt und dadurch aufnahmefähiger werden. 25-14409